

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ortschaftsrates Roßlau am 28.05.2026

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 19:00 Uhr
Sitzungsort: Ratssaal 1.33, Rathaus Roßlau, Markt 5

Teilnehmer/-innen: siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Nothdurft eröffnet die Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit mit neun anwesenden Mitgliedern des Ortschaftsrates wird festgestellt.

2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Abstimmungsergebnis: 9:0:0

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.04.2026

Ungeändert beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 7:0:2 **Einwohnerfragestunde**

4

Keine Anfragen.

5 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Gäste: Frau Bürgermeisterin Lohde
Herr Lendewig, Vorsitzender Förderverein „Burg Roßlau“ e.V.

Herr Nothdurft berichtet:

- Die Beschlussvorlage „Fortsetzung der Sanierungsarbeiten der Wasserburg Roßlau durch Mittel aus dem Infrastruktur-Sondervermögen wurde im Stadtrat mit folgender Änderung beschlossen:
„Der Ortschaftsrat Roßlau beantragt, die Fortschreibung der Sanierungsarbeiten an der Wasserburg Roßlau auf Grundlage des Nutzungskonzeptes des Fördervereins Burg Roßlau e. V. durch Mittel in Höhe von bis zu 1,2 Mio. Euro –

möglichst aus dem Infrastruktur-Sondervermögen des Bundes, für die Haushaltsplanung 2027 vorzubereiten.“

- Der Bebauungsplan Nr. 228 „Gewerbe- und Solarpark Lukoer Straße“ – Billigungsbeschluss und förmliche Öffentlichkeitsbeteiligung wurde durch den Stadtrat beschlossen.

Austausch zur Beschlussvorlage Sanierung Wasserburg Roßlau:

- Voraussetzung für Finanzierung aus Sondervermögen ist der Beschluss des Stadtrates welche Vorhaben aus dem Sondervermögen finanziert werden sollen – Beschluss steht noch aus
- Vorhaben muss den Auflagen zur Nutzung des Sondervermögens genügen
- Finanzierung aus Sondervermögen vorteilhafter, da die Maßnahme auch in der satzungslosen Zeit (fehlender rechtskräftiger Haushalt) durchgeführt werden kann
- Finanzierung aus dem Haushalt auch nicht sicher genug, z.B. Auflagen der Kommunalaufsicht
- Unabhängig von der Finanzierung: Vorplanung und Nutzungskonzept erforderlich; Kosten für Vorplanung trägt der Verein
- Auch daher Finanzierung aus dem Haushalt ungünstiger, da Haushaltsberatungen bereits im Oktober beginnen, zeitlich kaum umsetzbar
- Prüfung auf andere Fördermittelquellen unabdingbar

6 Mitteilungen und Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Herr Koschig

- Erfolgte Begehung der Innungsbrauerei
 - o Ziel Aufnahme in die Liste der Denkmäler der Industriekultur
- 27.06.2026; 10.00-15.00 Uhr Konzert Siegfried Beermann
- 28.06.2026; Einladung zur 75 Jahrfeier ESV Roßlau e.V.
- 01.07.2026; 25 Jahre Pflegedienst Dießner

Frau Gernoth

- 30.05.2026; 10.00 Uhr Arbeitseinsatz „Haus der Vereine“
- 13.06.2026; Tag der offenen Tür „Haus der Vereine“
- 01.07.2026; 5 Jahre „Rosseltreff“
- 27.08.-30.08.2026; Heimat- und Schifferfest
 - o Aufruf: Teilnahme und Anmeldung Meile der Vereine
- Haus der Vereine: Betriebskostenzuschüsse; Stand der Dinge?
- Tauchverein Ablehnung Betriebskostenzuschuss für Sportverein
 - o Sportförderrichtlinie gilt nur für Sportstätten
- Stand Stadtteilentwicklungskonzept, insbesondere Quartiersmanager

Herr Mosch

- Voraussichtlicher Beginn 01.07.2026

Herr Längen

- Dessauer Str. 55 wird illegal bewohnt

Herr Nothdurft verliest Anfrage von Bürger

- Grünpflege in Roßlau nicht zufriedenstellend

Frau Bürgermeisterin Lohde

- Frühjahrszeitlich, wächst alles zu gleichen Zeit
- Stadtpflegebetrieb arbeitet nach Potential ab

7 Beschlussfassungen

7.1 Zuwendungen und Zuschüsse an Vereine

Projektförderung für Vereine wird wie beantragt bewilligt.
(s. Anlage 1 zur Niederschrift)

Abstimmungsergebnis: 9:0:0

Betriebskostenzuschüsse für Sportvereine

Summe beantragter maximal mögliche Zuwendungen	39.547,33 €
Budget OR Roßlau Planansatz Betriebskostenzuschüsse	35.700,35 €

Der Ortschaftsrat bewilligt die Betriebskostenzuschüsse in Höhe von 90,27 % der maximal möglichen Zuwendung. Einen späteren Ausgleich der Differenz aus verbliebenen Restmitteln behält der Ortschaftsrat sich vor.
(s. Anlage 2 zur Niederschrift)

Abstimmungsergebnis: 9:0:0

Debatte

- Anregung: künftig stärker zu differenzieren und das Engagement der Vereine im öffentlichen Leben (z.B. Heimat- und Schifferfest) der Stadt als Kriterium für die Förderhöhe heranzuziehen.

-
- Gegenrede: Zuschüsse sollten nicht an die Teilnahme an Veranstaltungen geknüpft werden
 - rückwirkend nicht mehr machbar, wenn dann müssen Kriterien für die Zukunft erarbeitet und diese angekündigt werden

Eine Einigung wurde in der Debatte nicht erzielt.

9 Schließung der Sitzung

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit wird die Sitzung um 19:00 Uhr geschlossen.

Dessau-Roßlau, 08.06.26

Laurens Nothdurft
Vorsitzender Ortschaftsrat Roßlau

Mosch
Schriftführer